

Kleine Anfrage 1260

der Abgeordneten König (DIE LINKE)

Zusammenarbeit von NPD und den "Grauen Wölfen"

Nach eigenen Angaben führte der NPD-Kreisverband Jena/Saale-Holzland-Kreis am 5. Februar 2011 eine Veranstaltung mit einem Vertreter der rechtsextremen türkischen Organisation "Graue Wölfe" durch. Der Referent wurde als "Attila Ö., ein Unternehmer aus dem Saale-Holzland-Kreis" vorgestellt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Einschätzungen liegen der Landesregierung über die türkische Organisation "Graue Wölfe" vor und durch welche Sachverhalte werden diese begründet?
2. Wo fand die Veranstaltung am 5. Februar 2011 mit den "Grauen Wölfen" statt und wer waren die Referentinnen und Referenten?
3. Welche Informationen über Personenzahl, Struktur und Aktivitäten der "Grauen Wölfe" in Thüringen sind der Landesregierung bekannt?
4. Welche Informationen über die Zusammenarbeit von thüringischen Rechtsextremen und deren Organisationen mit den "Grauen Wölfen" oder anderen rechtsextremen Organisationen aus dem Ausland sind der Landesregierung außerdem bekannt?
5. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung zu den Mitgliedern des aktuellen Kreisvorstandes sowie der Personenzahl, Treffpunkten und Aktivitäten des NPD-Kreisverbandes Jena/Saale-Holzland-Kreis vor?
6. Über welche Erkenntnisse verfügt die Landesregierung über das Verhältnis des NPD-Kreisverbandes Jena/Saale-Holzland-Kreis zu der rechtsextremen Jenaer Kameradschaft "Freies Netz Jena"?

König